

Neuzeuger Theaterperle „Totentanz“ als Gastspiel in Linz



NEUZEUG/LINZ. Im Rahmen der Kooperation „Amateurtheaterperlen zu Gast im Landestheater“ spielt die Theatergruppe Neuzeug am Samstag, 1. April, um 19.30 Uhr ihre Produktion „Totentanz“ in den Kammerspielen Linz.

Seit über zehn Jahren gibt es die Kooperation des Landestheaters mit dem Landesverband des Amateurtheaters OÖ, der 2022 sein 70-jähriges Bestehen feierte. Mehr als 200 Mitgliedsgruppen zählt der Verband. „In faktisch jeder zweiten Gemeinde gibt es eine Amateurtheatergruppe, wir haben 7.000 Mitwirkende vor und hinter den Bühnen, sind kultureller Nahversorger“, weiß Obmann Gerhard Koller. Um dies weithin sichtbar zu machen, werden ausgewählte Stücke ins Landestheater gebracht.

Vor Gottes Richtstuhl

Am 1. April ist die Theatergruppe Neuzeug mit ihrer Produktion „Totentanz“, ein Schauspiel von Alois Johannes Lippl, in den Kammerspielen zu erleben, inszeniert von Thomas Hochrathner und Julia Lichtenegger. Zum Inhalt: Gott erkennt die Menschen als schlecht, sie fürchten weder sein Gesetz noch

Recht. Der Tod bekommt von Gott den Auftrag, jeden, den er antrifft, vor seinen Richtstuhl zu bringen. So eilt dieser die Welt ab und verrichtet ohne Erbarmen sein Tagewerk.

Die Theatergruppe Neuzeug wurde 1955 gegründet, bis in die 70er-Jahre wurden ländliche Schwänke aufgeführt. Nach einer Pause wird praktisch seit 1982 ohne Unterbrechung mindestens einmal jährlich im Frühjahr eine Komödie aufgeführt. Mit dem Mitterer-Stück „Die Beichte“ wagte sich die Gruppe erstmals 2008 auch an gesellschaftskritische Themen heran.

Service

„Totentanz“, gespielt von der Theatergruppe Neuzeug, am Samstag, 1. April, um 19.30 Uhr in den Kammerspielen Linz; Infos und Karten: www.landestheater-linz.at